

## Stand der Investitionsrechnung 2025 (Realisierungsgrad)

### 1 AUSGANGSLAGE

Mit der Jahresrechnung wird dem Parlament jährlich Rechenschaft über die getätigten Investitionen und damit auch über den Realisierungsgrad abgelegt.

Der Grosse Gemeinderat hat den Gemeinderat zusätzlich beauftragt, jeweils in den Monaten Mai und Oktober über den Stand der Investitionen zu informieren.

### 2 STAND DER INVESTITIONSRECHNUNG

Im Investitionsplan 2025<sup>1</sup> sind Gesamtinvestitionen von rund CHF 20,3 Mio. vorgesehen. Bis Ende August 2025 sind insgesamt rund **CHF 11 Mio.** zu Lasten der Investitionsrechnung verbucht worden.

Gemäss der neuesten Prognose geht der Gemeinderat davon aus, dass per Ende 2025 insgesamt rund CHF 17,3 Mio. verbucht sein werden. **Der Realisierungsgrad würde somit 85 % (Rechnung 2024: 65 %) betragen**, insofern die Rechnungsstellung im 2025 erfolgt.

Der höhere Realisierungsgrad im Vergleich zum Vorjahr ist auch auf die Sanierung des Gemeindehauses zurückzuführen. Bei geplanten Investitionen gemäss Investitionsplan 2024-2029 für das Jahr 2025 von CHF 4 Mio. sind bis Ende August CHF 5,4 Mio. ausgegeben worden. Bis Ende Jahr wird mit Investitionen von CHF 6 Mio. gerechnet. Dies ist auf Verschiebungen (verspätet erhaltene Rechnungen der beauftragten Baufirmen und zurückgewiesene Rechnungen) vom Jahr 2024 in das Jahr 2025 und nicht auf Mehrkosten über die gesamte Projektlaufzeit zurück zu führen. Ohne diesen Sondereffekt würde der Realisierungsgrad per Ende 2025 prognostizierte 75 % betragen.

### 3 VERZICHT AUF EINE SEPARATE BERICHTERSTATTUNG

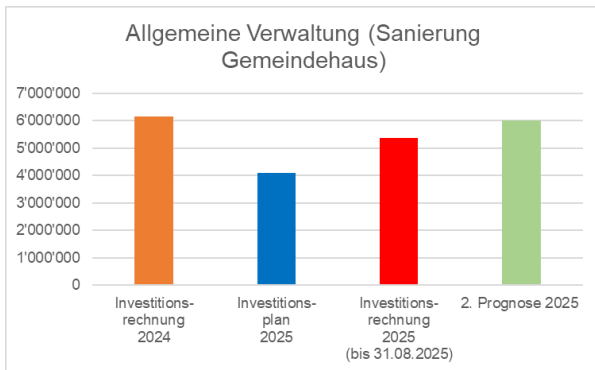
Der Gemeinderat berichtet seit dem Jahr 2022 jeweils zweimal jährlich über den Stand des Realisierungsgrades. Verschiedene Fraktionen haben die Berichterstattung teilweise auch kritisiert. Im Sinne der Effizienz und um personelle Ressourcen zu schonen, wird ab dem Jahr 2026 auf eine separate Berichterstattung verzichtet. Das Parlament wird jedoch über die ordentlichen Traktanden "Jahresrechnung" und "Investitionsplan" über den Stand der Investitionen informiert.

### 4 STAND DER INVESTITIONSRECHNUNG NACH FUNKTIONEN

Die Entwicklung nach der funktionalen Gliederung sieht aktuell wie folgt aus:

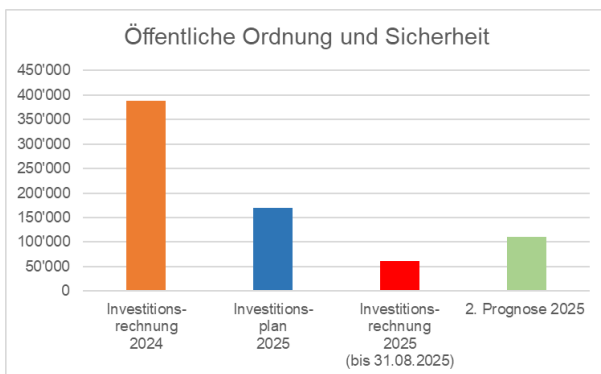
---

<sup>1</sup> [https://www.muri-guemligen.ch/public/upload/assets/4984/20250211\\_Investitionsplan\\_2024-2029\\_definitiv.pdf?fp=1](https://www.muri-guemligen.ch/public/upload/assets/4984/20250211_Investitionsplan_2024-2029_definitiv.pdf?fp=1)



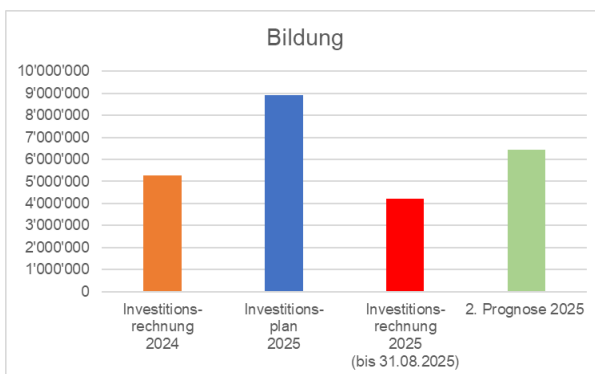
#### Allgemeine Verwaltung (Sanierung Gemeindehaus):

Bei der Sanierung des Gemeindehauses gab es Verschiebungen vom Jahr 2024 in das Jahr 2025. Im Investitionsplan 2024-2029 sind für das Jahr 2025 Investitionen von CHF 4 Mio. budgetiert worden. Bis Ende August sind bereits mehr als CHF 5,4 Mio. ausgegeben worden. Bis Ende Jahr wird mit Investitionen von CHF 6 Mio. gerechnet.



#### Öffentliche Ordnung und Sicherheit:

Im Investitionsplan ist die Instandsetzung der Wasserführung in der Umgebung der Schiessanlage und der Umbau der Beleuchtung auf LED im Schützenhaus vorgesehen.

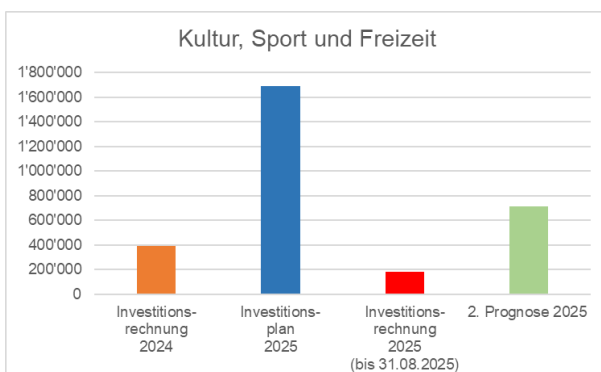


#### Bildung:

Der Investitionsplan dürfte um rund CHF 2,5 Mio. unterschritten werden.

Die Unterschreitung ist auch auf die Verschiebung der Neugestaltung des Aussenraums bei der Schulanlage Moos zurückzuführen (CHF 0,4 Mio.). Der Grosse Gemeinderat hat am 18. März 2025 mit 21 zu 19 Stimmen beschlossen, nicht auf das Geschäft einzutreten.

Weiter wird der Hauptteil der Gesamtsanierung des Pausenplatzes der Schulanlage Aebnit erst im Jahr 2026 realisiert werden. Ebenfalls mit Planunterschreitungen rechnen wir bei der Schulanlage Melchenbühl und auch Seidenberg (Diverser Unterhalt "fit for 10").

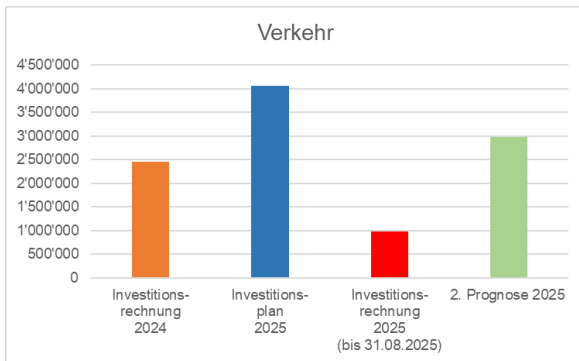


#### Kultur, Sport und Freizeit:

Gemäss aktueller Prognose wird der Investitionsplan fast um CHF 1 Mio. unterschritten werden.

Die spätere Umsetzung folgender Vorhaben (Hauptabweichungen) führt zur Unterschreitung:

- Sportzentrum Füllerich, Oblichter Garderobentrakt CHF 0,2 Mio.
- Sportzentrum Füllerich, Umbau Sportplatzbeleuchtung CHF 0,2 Mio.
- Pumptrack CHF 0,3 Mio. (Baubeginn voraussichtlich erst im Jahr 2026)

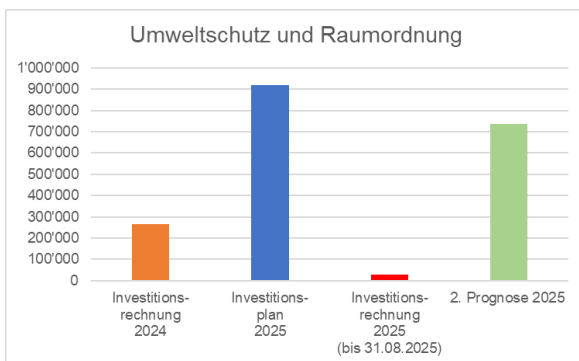
**Verkehr:**

Die Prognose liegt derzeit um CHF 1,1 Mio. unter dem Investitionsplan. Folgende Investitionen erfolgen frühestens oder mehrheitlich erst ab dem Jahr 2026:

- Sanierung Pourtalèsstrasse
- Ausbau Fernwärmenetz; Diverse Strassenabschnitte

Die Belagssanierung im Strassenbau erfolgt jeweils nach Abschluss der Arbeiten der Gemeindebetriebe Muri (gbm) und steht in direkter Abhängigkeit der Planung der gbm.

Weiter wird die Strassenwischmaschine des Werkhofs erst später beschafft werden.

**Umweltschutz und Raumordnung:**

In der Funktion wird mit einer Unterschreitung der Investitionen von CHF 0,2 Mio. ausgegangen.

Die Unterschreitung ist auf folgende Vorhaben zurückzuführen:

- Grünflächenmanagement: CHF 90'000 unter dem Investitionsplan
- Entwicklungsstrategie Sardi Nord: CHF 70'000 unter dem Investitionsplan

**4****ANTRAG**

Gestützt auf diese Ausführungen beantragen wir dem Grossen Gemeinderat, folgenden

**Beschlüsse**

zu fassen:

- Der Grosse Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Stand der Investitionsrechnung 2025.
- Der Grosse Gemeinderat verzichtet ab dem Jahr 2026 auf eine separate Berichterstattung. Die Berichterstattung erfolgt über die ordentliche Berichterstattung zur Jahresrechnung bzw. Investitionsplan.

Muri b. Bern, 1. September 2025

GEMEINDERAT MURI BEI BERN  
Der Präsident                      Die Sekretärin

Jan Köbeli

Corina Bühler